

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	26.09.2013

Verkehrskonzept und Gesamtschule in Longerich Anfrage der SPD-Fraktion vom 16.09.2013

Die gestellten Fragen werden von der Verwaltung wie folgt beantwortet:

1. Welche Konsequenzen zieht die Verwaltung aus diesem Verkehrskonzept?
2. Wie kann die Verkehrssituation für die Anwohner möglichst geräusch- und emissionsärmer gestaltet werden?
3. Welche verkehrslenkenden Maßnahmen dienen dem obengenannten Ziel?

Die Verwaltung wird die Bilanz des Verkehrskonzeptes mit dem Gutachter (Aachener Ingenieurbüro) abstimmen. Dabei werden die Belange der Anwohner in Bezug auf die Umwelt- und Verkehrsaspekte im Vordergrund stehen. Abschließend wird die Verwaltung der Bezirksvertretung Nippes zielführende Maßnahmen zur Beratung vorlegen.

4. Wie sieht der nunmehr erforderliche Plan B zur Unterbringung der absehbar wesentlich höheren Schülerzahl aus?

Die Unterbringung der Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II wird nach derzeitigen Planungen temporär ab dem Schuljahr 2016/17 auf dem Schulgrundstück Meerfeldstraße 52 in Longerich erfolgen. Die voraussichtliche Aufenthaltsdauer wird ein Schuljahr umfassen. Bei längerem Verbleib, maximal bis zur Inbetriebnahme des Neubaus der Gesamtschule Nippes auf dem Grundstück Ossietzkystraße in Longerich, wäre die Aufstockung des räumlichen Angebotes erforderlich, welches auch auf dem Schulgelände Meerfeldstraße realisierbar ist.